

<https://report24.news/krank-durch-die-impfung-mrna-impfstoffe-schwaechen-natuerliche-immunabwehr/>

Krank durch die Impfung? mRNA-Impfstoffe schwächen natürliche Immunabwehr

Die gegenwärtigen Massenausbrüche unter Geimpften und damit die offensichtliche Anfälligkeit der „Immunisten“ gegen das Virus, vor dem sie sich doch „bestmöglich schützen“ wollten, stehen in völligem Einklang mit **Forschungsergebnissen**, die bereits vor zwei Monaten **in Studien niederländischer und deutscher Wissenschaftler** publiziert wurden:

Diesen Forschungsergebnissen zufolge **sollen die gängigen Vakzine** zwar spezifisch gegen Sars-CoV2 wirken, **zugleich aber das Immunsystem schwächen und seine Fähigkeit reduzieren, auf andere Viren angemessen zu reagieren.**

Da Sars-CoV2 stetig weitermutiert, wäre also die (angebliche) **selektive Immunität ohnehin nur gegen die Stammvariante gegeben gewesen**, die zum Zeitpunkt der Entwicklung der Impfstoffe geläufig waren – **aber eben nicht gegen neuartige**, in ihrer jeweiligen Ausformung unvorhersehbare Mutationen des Virus, etwa „Delta“ und andere. **Mit diesen kann das natürliche, durch keine Impfung beeinträchtigte Immunsystem ebenso gut fertig werden wie mit allen anderen bekannten Coronaviren** – aber eben nicht bei den Geimpften: **Diese sind** nämlich, **durch die Manipulation ihrer körpereigenen Abwehr infolge der Impfung, gegen neue Sars-CoV2-Mutanten dann weniger gut geschützt, ebenso wie gegen Grippe- und sonstige Viren.**

Warnungen vom Frühsommer bestätigen sich

Doch unentwegt wird uns seit Anfang des Jahres ja eingeredet, unser eigenes Immunsystem – auch das bei Kindern und Jugendlichen – sei unvollkommen und nicht in der Lage, mit diesem „tückischen“ Virus fertigzuwerden. **Eine hocheffiziente, in Jahrmillionen der Evolution entwickelte körpereigene Errungenschaft taugt also nichts** – **wohl aber ein in wenigen Monaten zusammengerührter Experimentalimpfstoff.** Diese wissenschaftliche Hybris bestimmt die Politik und zunehmend unser Leben.

Die Tatsache, dass die mRNA-basierten Impfstoffe zwar „effektiv gegen Sars-CoV-2 wirkt, zugleich aber die Immunantwort gegen andere Viren reduziert“, wurde im Frühsommer am Beispiel des Marktführers Biontech mit seinem Wirkstoff BNT162b2 (oder auch Comirnaty) **von niederländischen und deutschen Forschern nachgewiesen**, siehe: <https://www.cicero.de/wirtschaft/corona-impfung-biontech-studie-immunabwehr>. Die Studie zu entsprechenden Wirkmechanismen war zuvor schon als Preprint in wissenschaftlichen Publikationen veröffentlicht worden:

[The BNT162b2 mRNA vaccine against SARS-CoV-2 reprograms both adaptive and innate immune responses](#)

Was wir nun weltweit sehen, die offenkundige Nichtwirksamkeit der Impfstoffe, deckt sich mit diesen Forschungsergebnissen – wie auch die reflexartigen **Versuche von Impfstoffherstellern und Politik**, nun **durch neue angepasste dritte und vierte Impfungen sowie „Auffrischungsimpfungen“** auf Delta und neue Varianten **zu reagieren**. Damit wird dann wiederum nur gegen aktuelle spezifische Varianten geimpft, **während das Immunsystem immer weiter geschädigt wird.**

Früher oder später muss und wird sich dies zwangsläufig auch bei anderen, bislang vom menschlichen Immunsystem gut bewältigten Infektionskrankheiten bemerkbar machen – womöglich schon bei der nächsten Grippezeit.

Die beunruhigenden Forschungsergebnisse zur reduzierten Immunantwort **wurden damals auch von namhaften Virologen bestätigt**, etwa **Dr. Alexander Kekule**, der im Juni in seinem MDR-Podcast sagte: „*Es ist wohl so, dass durch die Impfung Abwehrmechanismen gegen bestimmte Viren und Bakterien gebremst werden. Das heißt, ich impfe gegen Sars-Cov-2 und es gibt eine Aktivierung der Antwort auf das neue Virus. Parallel aber wird die Antwort auf andere Viren gebremst. **Gegen diese andere Viren ist man dann weniger gut immun.***“

Obwohl Kekule sich damit recht zurückhaltend und diplomatisch ausdrückte, fühlten sich die öffentlich-rechtlichen Verteidiger der staatlichen Impf-Mania herausgefordert, sofort Kontra zu geben.

Gegenframing der Hof- und Systemmedien

In ihrer Suche nach Kronzeugen für die Gegenpropaganda, zur Aufrechterhaltung der Impfmoral, fanden die journalistischen Impf-Fans vom „Südwestrundfunk“ (SWR) die **Präsidentin der Deutschen Gesellschaft für Immunologie, Christine Falk**, die **prompt erklärte, warum die Studienergebnisse in Wahrheit überhaupt kein Grund zur Sorge seien**: „*Es kann sein, dass deren Funktion (der körpereigenen Immunabwehr, Die Red.) dadurch ein bisschen verändert wird und dass sozusagen die Stärke der Reaktion auf andere Bakterien oder andere Infektionen durchaus mit verändert wird. Also man kann es messen, aber es ist jetzt keine generelle Beeinflussung des Immunsystems.*“ **Grund genug für den SWR zu vermelden, die Studie sei „fehlinterpretiert“ worden.**

Dr. Falk wollte partout nichts auf die Impfstoffe kommen lassen: „*Die Auswirkungen auf die generelle Fähigkeit eines Menschen, auf einen Impfstoff zu reagieren, ist damit in keinsten Weise in Frage gestellt. Und es erklärt auch niemals die Frage, ob man jetzt, wenn man gleichzeitig gegen Influenza geimpft wird, dann weniger Impfantwort hat. Das ist extrem unwahrscheinlich bis gar nicht der Fall, weil die haben die ganze **Welt der T-Zellen und der B-Zellen.** Und die **reagieren so, wie sie immer sollen.***“ **Tatsächlich? Heute, zwei Monate später, zeigt der Blick auf Island und Israel, dass sie das ganz offensichtlich nicht tun.** Und wer weiß, welche Überraschungen und evidenten Irrtümer von unfehlbaren Wissenschaftlern uns in den kommenden Monaten und Jahren noch erwarten.

23.000 Arztpraxen sagen »Nein«

Niedergelassene Ärzte steigen in großer Zahl aus Impfkampagne aus

Von einst 52.600 Praxen niedergelassener Ärzte haben bis Anfang August 23.000 Praxen der Impfkampagne der Merkel-Regierung den Rücken gekehrt. Auch die Impfstoff-Bestellungen der Praxen sind seit Juni rückläufig.

<https://www.freiewelt.net/nachricht/niedergelassene-aerzte-steigen-in-grosser-zahl-aus-impfkampagne-aus-10085985/>

57 Wissenschaftler und Ärzte fordern einen sofortigen Stopp aller Impfungen gegen COVID-19

<https://de.rt.com/international/117563-57-wissenschaftler-und-arzte-fordern-sofortigen-covid-impf-stopp/>

57 scientifiques et médecins demandent l'arrêt immédiat de toutes les "vaccinations" Covid-19

<https://www.francesoir.fr/societe-sante/57-scientifiques-et-medecins-demandent-larret-immediat-de-toutes-les-vaccinations>

Niederlande: 500 Tote, doch Impfkampagne läuft weiter

Die Ausrufung der Corona-Pandemie stellt nicht nur den vermutlich **größten und folgenschwersten Fehlalarm der globalen Medizingeschichte** dar. Er führt auch dazu, dass gesundheitspolitische Einschätzungen und Sicherheitsstandards, die bis Anfang letzten Jahres Bestand hatten, aufgeweicht und neuen politischen Prioritäten unterworfen wurden. **Dabei blieb jede Verhältnismäßigkeit auf der Strecke**: Die veränderte Risikowahrnehmung machte aus einem neuartigen Corona-Virus ohne erhöhte Mortalität und Gefährlichkeit ein „Killervirus“, zu dessen Dramatisierung jedes Mittel recht war. **Die experimentellen Impfstoffe dagegen werden jedoch für völlig unbedenklich erklärt, obwohl sie mit zahllosen Nebenwirkungen und lebensbedrohlichen Risiken einhergehen und gar nicht schützen.**

<https://report24.news/niederlande-500-tote-doch-impfkampagne-laeuft-weiter/>

Von Medien vertuscht: 23-jähriger irischer Fußball-Star stirbt drei Tage nach Impfung

Diese „Krankheit“ kam jedoch nicht von ungefähr, denn nur drei Tage vor seinem Tod wurde Butler mit dem Covid-Vakzin von Johnson & Johnson geimpft.

<https://report24.news/von-medien-vertuscht-23-jaehriger-irischer-fussball-star-stirbt-drei-tage-nach-impfung/>

40 Prozent ursächlich an Vakzinen verstorben: Uni Heidelberg obduziert Tote nach Covid-Impfung

Hohe Dunkelziffer an Toten durch Covid-19 Impfung

Im Südwesten der Republik arbeiten Forscher, Wissenschaftler, Pathologen und Mediziner schon länger engmaschig mit Polizei, Staatsanwaltschaft und den niedergelassenen Ärzten zusammen. So seien bereits 40 Menschen obduziert worden, die innerhalb von 14 Tagen nach einer Covid-19 Impfung verstorben sind. **Erschreckendes Ergebnis: Schirmacher geht davon aus, 30 bis 40 Prozent der Toten seien ursächlich an der Impfung verstorben**, die Häufigkeit todbringender Impfnebenwirkungen werde seiner Ansicht nach unterschätzt. **Auch gehe er von einer hohen Dunkelziffer an Impftoten aus, die derzeit auf Grund der unklaren Datenlage kaum eingeschätzt und näher beziffert werden könne.**

Durchimpfung“ der gesamten Bevölkerung???

Die **Konzentration auf Risikogruppen** ist die **effektivere Methode** im Vergleich zu einer Zwangsbeglückung der gesamten Gesellschaft mit einem Impfstoff, der weder regulär zugelassen noch durch Langzeitstudien erprobt ist.

<https://report24.news/40-prozent-ursaechlich-an-vakzinen-verstorben-uni-heidelberg-obduziert-tote-nach-covid-impfung/>

siehe auch:

www.borderlands.de/Links/Links-Corona-Impfungen.pdf

www.borderlands.de/Links/Corona-Links.pdf